



## **Sammlung Theaterzettel**

### **Tannhäuser und der Sängerkrieg auf der Wartburg**

**Wagner, Richard**

**1858-04-11**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

#### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

N. 94. Sonntag, den 11. April 1838.

# Tannhäuser

und der  
Sängerkrieg auf der Wartburg.

Große romantische Oper in drei Acten, von Richard Wagner.

Herrmann, Landgraf von Thüringen	.	.	Herr Becker.
Tannhäuser,	.	.	Herr Schlösser.
Wolfram von Eschinbach,	}	Ritter und Sänger	Herr Stepan.
Walter von der Vogelweide,			Herr Cassieri.
Viterolf,			Herr Ditt.
Heinrich der Schreiber,			Herr Rocke.
Reinmar von Zweter,			Herr Schmid.
Elisabeth, Nichte des Landgrafen	.	.	Fräul. Brand.
Venus	.	.	Fräul. Kern.
Ein junger Hirt	.	.	Frau Blczek.
Ritter, Grafen und Coelleute. Edelfrauen. Edelknaben. Aeltere und jüngere Pilger.			
Sirenen. Najaden. Nymphen. Bacchantinnen.			

Die Handlung spielt in Thüringen, Wartburg, im Anfange des dreizehnten Jahrhunderts.

Die Oper beruht auf der alten Sage, daß die heidnische Göttin der Liebe, Frau Venus, im Innern des Hirsberges, nahe der Wartburg in Thüringen, fort und fort einen Hofhalt der Heppigkeit führe; daß man oft von außen rauschende, jubelnde Musik vernähme. Die den zu sinnlicher Lust Gezeigten verlocke und in den Venusberg geleite. Ein Ritter und Sänger, Heinrich der Tannhäuser, der am Hofe des Landgrafen von Thüringen wohlangeesehen gewesen, und im Wettstreit mit den Sängern, welche sich dort zusammenfanden, rühmlich bestanden sei, habe ein ganzes Jahr im Venusberg zugebracht.

Textbücher sind an der Kasse um 12 Kreuzer zu haben.

Krank: Herr Weß.

### Eintrittspreise:

Sperreloge in der Reserve-Loge des ersten Ranges . . . . .	1 fl. 45 fr.	Sperreloge im Parquet . . . . .	1 fl. 12 fr.
Reserve-Loge des zweiten Ranges . . . . .	— 48 fr.	Parterre . . . . .	— 48 fr.
Reserve-Loge des dritten Ranges . . . . .	— 30 fr.	Gallerie-Loge . . . . .	— 24 fr.
		Gallerie . . . . .	— 12 fr.

Billette zu den Sperrelogen im Parquet und in der Reserve-Loge des ersten Ranges sind auf dem Hoftheater-Bureau im Voraus zu haben, aber nur für die Vorstellung gültig, für welche sie gelöst sind.

### Eisenbahnfahrten:

Abends 9 Uhr 35 Minuten von Ludwigshafen nach Frankenthal.  
 " 9 " 30 " " " hier nach Speyer, Neustadt.  
 " 10 " — " " " hier nach Heidelberg.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

Druck von J. Schneider.

ANFANG HALB 6 UHR. ENDE NACH 9 UHR.

ERÖFFNUNG DER KASSEN UM HALB 5 UHR.

1387.

42